

Vorlage-Nr.: **1016-2012/DaDi** vom 21.08.2012
 Aktenzeichen: 029-001
 Fachbereich: L/1 - Wirtschaft, Standortentwicklung, Bürgerservice
 Beteiligungen: L - Landrat
 Produkt: **1.09.01.01 Regionalplanung und -entwicklung**

Beschlusslauf:

Nr.	Gremium	Status	Zuständigkeit
1.	Kreisausschuss	N	Zur Kenntnisnahme
2.	Infrastruktur- und Umweltausschuss	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Betriebliches Mobilitätsmanagement**

Landrat Schellhaas berichtet:

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg und der Eigenbetriebe an den Standorten Darmstadt-Kranichstein und Dieburg soll ein **umfassendes Mobilitätskonzept** entwickelt werden. Ziel ist es, die Mobilität von Beschäftigten, Besucherinnen und Besuchern sicherer und effizienter zu gestalten und dabei auch einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz zu leisten.

Das Projekt ist entstanden aus dem Aktionsprogramm „Effizient mobil“ des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) und der Deutschen Energie-Agentur (dena). Hierbei werden lokale Akteure über Möglichkeiten und Potenziale des Mobilitätsmanagements informiert und bei der Umsetzung eigener Programme unterstützt. Für Südhessen ist ein Netzwerk unter der Koordinierung der ivm, Gesellschaft für integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement Region Frankfurt RheinMain entstanden. Partner sind neben der ivm die IHK Darmstadt Rhein Main Neckar, die DADINA, der Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Wissenschaftsstadt Darmstadt. Begleitet wird das Projekt vom Büro „Verkehrslösungen“ aus Darmstadt.

Für interessierte Betriebe und Behörden wurde ein umfassendes Workshopprogramm durchgeführt, das bei der Erstellung eines eigenen Mobilitätskonzeptes unterstützen soll.

Für die Kreisverwaltung des Landkreises Darmstadt-Dieburg wurde eine Wohnstandortanalyse sowie eine Beschäftigtenbefragung für die Standorte Darmstadt und Dieburg durchgeführt. Die Auswertung der Befragung wurde von der ivm GmbH und dem Büro „Verkehrslösungen“ vorgenommen. Im Ergebnis wird eine Reihe von Maßnahmen vorgeschlagen, die zur Verbesserung der Mobilität der Beschäftigten und auch von Besucherinnen und Besuchern der Kreisverwaltung beitragen können. Folgende Handlungsansätze, die noch mit den einzelnen Fachabteilungen abzustimmen sind, werden vorgeschlagen:

Themenfeld	Handlungsansatz	Abstimmungsbedarf mit Fachabteilungen
Dienstfahrten und -reisen	Überprüfung des Einsatzes von Car-Sharing für Dienstfahrten	Fuhrparkmanagement, Car-Sharing Anbieter in der Region
	Anschaffung von Dienstfahrrädern, nach Möglichkeit €Bikes	Fuhrparkmanagement
	Formulierung einer Dienstreisevereinbarung, die zur Nutzung des Öffentlichen Verkehrs und Fahrrads auf Dienstwegen anregt	Personalabteilung, Fuhrparkmanagement
	Optimierung der Auslastung von Dienstfahrzeugen/ Vermeidung von privater Pkw-Nutzung auf Dienstwegen	Fuhrparkmanagement
Öffentlicher Verkehr	Überprüfung der Kosten für ein Jobticket, Angebot des RMV liegt vor	Personalabteilung (Vertrieb des Jobtickets)
Radverkehr	Verbesserung der Fahrradabstellanlagen (Qualität und Anzahl für Besucher und Beschäftigte), Überprüfung der aktuellen Umbauplanungen (Kreishaus Dieburg)	Hausverwaltung, Bauverwaltung
	Vorhaltung von Reparaturwerkzeug für Beschäftigte	Hausverwaltung
	Duschen, Umkleiden und Spinde für Beschäftigte, Überprüfung der aktuellen Umbauplanungen (Kreishaus Dieburg)	Hausverwaltung, Bauverwaltung
	Radwegweisung auf dem Betriebsgelände	Hausverwaltung, Bauverwaltung
	Teilnahme bei der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“	
	Initiierung von Aktionstagen, z.B. beim „Tag der offenen Tür“ mit möglichen Kooperationspartnern wie ADFC, Fahrradhandel	Organisatoren des „Tag der offenen Tür“
	Verknüpfung der Fahrradförderung mit dem Betriebssport, Gesundheitskursen und Fortbildungen	Gesundheitsbeauftragte
Information und Kommunikation	Verbesserung der Anreiseinformationen auf der Homepage insbesondere hinsichtlich der Nutzerfreundlichkeit, Verlinkung der Mobilitätsinformationen (RMV, Radroutenplaner, Pendlerportal)	Zuständige für die Homepage
	Verbesserung der Mobilitätsinformationen im Intranet insbesondere hinsichtlich der Nutzerfreundlichkeit	Zuständige für das Intranet
	Integration von Anreiseinformationen auf dem Briefpapier	
	Bewerbung von Fahrgemeinschaften und des Pendlerportals Hessen	Veranstaltungskoordination „Tag der offenen Tür“, Personalabteilung

	Erstellung eines Leitfadens/eines Konzepts für die Weitergabe von Mobilitätsinformationen für neue Beschäftigte	Personalabteilung
--	---	-------------------

Am 3. Juli fand bei der IHK ein Termin statt, bei dem den an dem Programm „effizient mobil“ beteiligten Arbeitgebern und Institutionen von Herrn Fleischmann als Vorsitzender der DADINA ein Zertifikat überreicht wurde. Auch die Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg hat ein Zertifikat erhalten, mit dem das bisherige Engagement für das betriebliche Mobilitätsmanagement gewürdigt wurde. Gleichzeitig soll es ein Ansporn sein, den Prozess weiter fortzuführen.